

Projektstipendium KunstKommunikation 25

Lukas Sünder | Mirakelsammlung

Das Kunstprojekt »Mirakelsammlung« von Lukas Sünder wurde von der Jury mit der folgenden Begründung zur Realisierung in 2025 ausgewählt:

Um sich dem komplexen und mit wissenschaftlichen Fakten nicht zu erklärenden Thema Wunder anzunähern, entscheidet sich der Künstler Lukas Sünder für eine unkomplizierte Vorgehensweise bei den Ausdrucksformen und der Methodik. Sünder knüpft an diejenigen Vorlagen aus der religiösen Volkskunst an, die eine einfache Formensprache haben und aus einem erschwinglichen Material bestehen: Mirakelbuch, Papierplaketten und als Votivgabe Formabgüsse aus Wachs.

Entscheidend für die Auswahl des Projektes war für die Jury der Umgang des Künstlers mit dem Thema und dem Erlebnis Wunder. Lukas Sünder interessiert sowohl der spirituelle Aspekt aber auch der starke Wunsch des Menschen nach etwas Unbegreiflichem, etwas, dass trotz aller Vernunft möglich werden könnte. Sünder möchte mit seinem Projekt dafür einen Rahmen bieten, das Wunder Hoffnung geben in einer krisenhaften Zeit und Mut machen. Der Glaube und die Erfahrung von Wundern können helfen verstärkt Wertschätzung für die Schönheit und Komplexität der Welt zu entwickeln.